

Die Hausaufgaben – Tipps für die Eltern

- Zeigen Sie Interesse an den Hausaufgaben und ihren Inhalten. Bleiben Sie im Gespräch mit Ihrem Kind, fragen Sie nach und nutzen Sie die Möglichkeit zur positiven Rückmeldung.

Bei Problemen beratschlagen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind und suchen nach Strategien und Tipps. Ihr Kind sollte sich als Verantwortliche/r für seine Hausaufgaben sehen.

- Stellen Sie einen festen und ruhigen Arbeitsplatz zur Verfügung, der ein konzentriertes Arbeiten ermöglicht. Der Arbeitsplatz sollte aufgeräumt sein und nicht ablenken.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind, wann für es die beste Zeit zur Erledigung der Hausaufgaben ist. Probieren Sie eventuell mehrere Möglichkeiten gemeinsam aus.
- Hat Ihr Kind in der Schule Arbeitsmaterialien vergessen, die es zur Erledigung der HA benötigt, führt sein Weg nicht zurück in die Schule, sondern zur nächsten Freundin oder zum nächsten Freund. Es ist die Aufgabe Ihres Kindes, sich um eine Lösung zu kümmern.
- Geben Sie nur „Starthilfe“ oder Hilfestellung, wenn nötig. Ansonsten lassen Sie Ihr Kind alleine und selbstständig arbeiten.
- Die Hausaufgaben sollten nicht den Nachmittag ausfüllen. Ihr Kind braucht täglich auch unbedingt Zeit zum Spielen und Bewegen an der frischen Luft. Ein Zeitlimit, das sich Ihr Kind für jede Aufgabe setzt, kann Hilfe sein und Orientierung geben.
- Sollte Ihr Kind aus einem besonderen Anlass die Hausaufgaben einmal nicht erledigen können, genügt eine kurze Notiz mit Unterschrift von Ihnen im HA-Heft.
- Im Hausaufgabenheft finden Sie immer wieder Mitteilungen für Sie als Eltern. Von daher ist es sinnvoll, täglich einen Blick hineinzuworfen.